

Preisermässigung auf Damen-Hüte.

Mädchen- und Kinder-Hüte.

Unsere grossen Bestände bieten wir zu

bedeutend ermässigten Preisen an.

Unser Teppichsaal ist eine Sehenswürdigkeit von Halle. Besichtigung ohne Kaufzwang erbeten.

A. Huth & Co.

Halle a. S.,
Gr. Steinstrasse 86/87,
Marktplatz 21.

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Kunst.

* Die ersten Standbilder der Craner wurden im Laufe des Donnerstags an der Gütigartstraße des Königlich Schloßes aufgestellt. Die Gedenktafel umfaßt fünf Figuren, die ihren Platz innerhalb der Gruppe auf Sandsteinsockeln erhalten. Mit den von den Professoren Brühl und Sauerbarm modellierten Figuren wurde der Anfang gemacht. Es sind die Darstellungen des Königs Friedrichs Friedrich und Wilhelm II. von Craner. Die Standbilder sind von Eisenblech in Bronze gegossen. Auf den Wunsch des Kaisers sind nach mittelalterlicher Art namentlich die schmiedelichen Schmiedel und Schmiedelinnen völlig durchgeholt, so daß ihr gelobte Zorn wirken an der bunten Bronze abgibt. Die fünf Craner umfassen die Epoche von 1333-1702.

Wissenschaft.

* **Hochschulnachrichten.** Der Privatdozent an der Berliner Technischen Hochschule, Walter Meißner Schöppmeyer, bekannt durch seine Studien auf dem Gebiete des Schiffsbaus, namentlich der mittelalterlichen Schiffe, ist zum Professor ernannt worden. — Der erst vor kurzem zum außerordentlichen Professor der Physik an der Universität Heidelberg ernannte Dr. Rudolf Weber hat einen Ruf als ordentlicher Extraordinarius für Physik an die Universität Wittenberg angenommen. — Von der Regierung wird die Errichtung eines Lehrstuhls für evangelische Zoologie an der Universität Wittenberg beabsichtigt.

* Der Verein deutscher Chemiker, der nahezu 4000 Mitglieder umfaßt, hält gegenwärtig in Danzig seine Hauptversammlung ab, an der sich 200 Mitglieder beteiligen. Am Mittwoch fand eine interne Vorstandssitzung unter dem Vorsitz des Professors Dr. Zausberg-Eberich statt. Der Verein ernannte den Geheimrat Professor Dr. C. Engler in Frankfurt zum Ehrenmitglied. Die nächstjährige Tagung des Vereins soll in Jena stattfinden.

* **Deutscher Bibliothekarat.** In Bamberg begannen die Verhandlungen des 8. Deutschen Bibliothekarates. Vertreter sind alle deutschen Staats-, Universitäts- und Stadtbibliotheken. Vom Ausland senden Bibliothekare die Städte Wien, Jülich, Graz und Washington.

* Der Deutsche Verein für Schulgesundheitspflege hat seine achte Jahresversammlung in Karlsruhe am Dienstag eröffnet. Es wurde beschlossen, die nächste Jahresversammlung in Darmstadt abzuhalten.

* **Anlässlich des 200-jährigen Wiederkehr des Geburtstages** Linde's fand in der Universität zu Uppsala eine große Festlichkeit statt, an der der Kronprinz-Regent, mehrere Mitglieder der königlichen Familie sowie auch ausländische Delegierte teilnahmen. Nach der Festrede des Rectors der Universität Professor Schand überbrachten die ausländischen Delegierten Glückwünsche und überreichten eine Adresse. Jeder Delegierte sprach in seiner Mutterprobe, darauf überbrachten Delegierte von den schwedischen Universitäten, Hochschulen, Akademien und wissenschaftlichen Gesellschaften Glückwünsche. — Mit dem Gelehrten Carl Gustav Svanens schied die Feste. — Nach der Feste wurden die fremden Delegierten dem Kronprinz-Regenten vorgestellt.

* **Eine seltene Forschungsreise.** In London ist jochen aus Kanada eine seltene, herausragende Frau eingetroffen, Mrs. Leonard's Hubbard, eine der ältesten und unerschütterlichen Forschungsreisenden der Welt, die umhüllend von ihrer großen Studienreise aus Labrador zurückgekehrt ist. Sie hatte bereits während in den unwirtlichen Lande, um deren Erforschung sie sich große Verdienste erworben hat, gelebt; aber erst vor zwei Jahren begann sie die große Reise in das Innere. Sie hatte sich die Aufgabe gestellt, die Arbeit ihres verstorbenen Mannes zu Ende zu führen, der im Jahre 1903 zur Erforschung des unbekannten Innern aufgebrochen war und dabei infolge unheilbarer Verletzungen einen tragischen Tod gefunden hatte. Ihre Expedition bestand aus zwei Jägern, die aus Vancouver herbeigeholt waren, aus zwei mit Seemanns übergebenen Kanoes und aus 750 Pfund Vorräten; natürlich hatte sie auch in ihrer Kleidung entsprechende Vorrichtungen getroffen und die nötigen Waffen nicht vergessen. So nach sie aus und konnte zunächst den Weg, die ihr Mann eingeschlagen hatte, wieder sich dann aber zu ganz unbekanntem Gebiet. Drei einheimische Führer und ein junger Eskimo waren ihre Begleiter; mit ihnen legte sie in zwei Monaten gegen 600 englische Meilen zurück und erledigte dabei den Lauf von zwei wenig bekannten Flüssen, dem Macanque und dem George. Als erste machte sie von diesen genaue Untersuchungen und legte die gewonnenen Befunde in einem sorgsam ausgearbeiteten Kartenmaterial nieder. Nur einmal, vor 68 Jahren, waren diese Flüsse von einem Weißen, von John MeLean von der Hudson Bay-Handels-gesellschaft, besichtigt worden; aber damals wurden keine Karten auf-gemessen.

Literatur.

* Dem bayerischen Volksdichter Maginilian Schmid in München soll am den 1400 in hohen Weidelsheim, einem der schönsten und ansehensreichsten Berge jenes kernhaltigen Landes, von Vörsper ein Denkmal errichtet werden.

Theater und Musik.

* **Ein Weibel.** Eine jugendliche Prebiterin, fast bei den Weib-schönen der Festspiele gewinnend, hat durch den Hof-theater-Intendanten Baron Muspenberger der jungen Künstlerin, die eine Schülerin der Hofoper in Leipzig ist, Frau Maria Weibel in Dresden ist, seine ganz besondere Aufmerksamkeit über ihre Leistungen aussprechen lassen.

* **Wohlt Weibel?** In München tritt das Gerücht auf, General-intendant Frhr. von Seibel werde infolge des Hoftheaterprojekts zurücktreten. Von anderer Seite wird behauptet, man stellt aber sonstige Veränderungen am Hoftheater in Aussicht.

* Der Lustspieldichter Friedrich Gustav Triefel ist in Wien gestorben.

* Das Offizierdrama eines aktiven Militärs. Am Suda-belter National-Theater gelang am 30. ds. Mts. eine Novität zur Auf-führung, die aus mehr als einem Stunde ihren von vornherein auf Inter-esse rechnet kann, das Drama eines aktiven Offiziers, das die Duellfrage behandelt. Artillerie-Oberleutnant Sejan Jitros heißt der junge Offizier.

der hier mit einem dramatischen Erstlingswert debütiert, 'Saturn' ist lautet der Titel des Dramas.

* **Macanque's Opera.** Seit sich Macanque wieder mit seinem Be-zieger Spongo auseinandergesetzt hat, scheint seinen alten Opera eine neue Jugend zu erblühen. Spongo, der einen großen Teil der Inszenierung in der Hand hat, läßt Macanque's Opera überall geben. Mächtig derbst soll im Wäldchen Teatro Ulica sogar ein Macanque's Lustspiel vorgeführt werden, um zu sehen, ob unter den verzeigten Werken des Macanque nicht doch noch eines wieder ins Leben gerufen werden kann. Besondere Auf-merksamkeit legen Macanque und Spongo auf die 'Maslen', die einzige komische Opera des Meisters. Von den anderen italienischen Werken soll nächstens Spongo im Teatro Ulica nach Sordano zu Gehör gelangen. Er hat eine Oper 'Marcella' komponiert.

* **Eleonora Dufe** hat sich nun endlich ebenfalls zu der süd-amerikanischen Kunstszene entschlossen, der sich alle italienischen Schauspielerinnen unterziehen. Sie schiffte sich am 2. Juni in Sibirien ein, gibt in Sibiriens 40 Vorstellungen und erhalt für ihre Person ein Honorar von einer halben Million Lire.

Sportnachrichten.

* **Das Goldene Rad von Halle a. S.** soll als Dauerrennen über eine Stunde mit internationaler Beteiligung am Sonntag den 3. Juni auf der Halleschen Radrennbahn an der Werderburgstraße zum Austrag gebracht werden. Die jetzt erfolgte Ausschreibung weist außerdem ein Dauerrennen für die Fahrer der Klasse B über 10 und 20 Km. und ein Straßenrennen über die sogenannte Strecke auf. Zur Teilnahme am 'Goldenen Rad' — dem Sieger fällt außer dem 1200 RM. betragenden Barpreize das Goldene Rad von Halle, eine goldene Wehrkiste, zu — sind bis jetzt bereits H. Reymondel, der Sieger im Halleschen Fähr-schiffrennen, und der hiesigen Weltreformerinnen Denny Contenten verpflichtet worden. Die Wankung des letzten Fahrers liegt nahe bevor. Bei zu bevorstehender Beteiligung ist mit Sicherheit auf ein rabulisches Ereignis ersten Ranges für den 3. Juni zu rechnen. Auf der Radrennbahn sollen in den nächsten Tagen verschiedene Verbesserungen der Anlage in Angriff genommen werden.

* **Fußball-Sport.** Der H. V. C. Wacker empfängt am kommenden Sonntag den Besuch der 1. Mannschaft des Leipziger Fußballclubs Spina-Sturm um mit dieser das am 2. Sonntag angelegte, gesunde, des Schweden Wetters wegen aber nicht zum Austrag gekommene Weibpiel auszufechten. Das letzte zwischen diesen beiden Mannschaften stattgehabene Spiel konnte Wacker nur knapp mit 4:1 gewinnen, da die Leipziger über eine ganz



Gesichtsausschläge
beizugsamt mit über-zugend, erstgese Obermeyer's Herba-Scife
In haben in allen Apotheken, Drog., u. Parf., n. Gt. 50 Pf. u. 1 M.

Sehr billiger Verkauf.

Wasch-Blusen. Wasch-Kleider.

Weisse Blusen,	Seiden-Mull, Leinen, Batist, Tüll,	von Mk. 2.50—20.00	Mull-Kleider,	feiner Seidenmull, geschmackvoll garniert,	von Mk. 9.00—40.00
Farbige Blusen,	Zephyr, Batist, Leinen, Percaal,	von Mk. 2.10—15.00	Leinen-Kleider,	weiss und farbig, in allen Größen und Fassons,	von Mk. 8.50—60.00
Hemd-Blusen,	englische und Wiener Fassons,	von Mk. 2.00—12.00	Stickerei-Kleider,	eleg. Schweizer Stickerei und Handarbeit,	von Mk. 12.00—80.00

Besichtigung unserer sehenswerten Geschäftshäuser ohne Kaufzwang erbeten.

A. Huth & Co.

Halle a. S.
Gr. Steinstr. 86/87,
Marktplatz 21.

Handel und Verkehr.
Wirtschaftliche Rundschau.

In allgemeinen waren für die Kursbewegung und Tendenz der abgelaufenen Woche die gleichen Ursachen bestimmend, die das Börsengeschäft während der größten Teil der Woche beeinflussten: hohe Getreidepreise, kursige Geld, sich täglich wiederholende Meldungen von Newyorker Effektenmarkt und Unsicherheit wegen der ferneren Gestaltung der Hüten- und Montanindustrie.

Dann kamen noch die Aussparung der Berliner Bauarbeiten, der Ausstufung der Hüten- und Montanindustrie, die sich auf die Hüten- und westfälischen Bergwerken, eine sich wieder stärker geltend machende Abschwächung der Kurse am Londoner und Pariser Mienenmarkt infolge des zunehmenden Streiks der weissen Mienenarbeiter in den afrikanischen Mienengebieten.

Aus diesen Gründen ist das Privatkapital gegenwärtig nur in sehr geringem Masse bei der spekulativen Kursbewegung interessiert; es hat sich zurückgezogen, und die Zinsen sind, die ja nicht anbleiben werden, namentlich am Anlagemarkt, dem Anlagebedürfnis ist immer vorhanden.

Der bedeutende Einfluss, den der amerikanische Effektenmarkt und was damit zusammenhängt auf die europäischen und speziell auf den Wertpapiermarkt ausübt, besteht fort. Die Grossbanken sind eben in Newyork so sehr interessiert, dass sie sich nicht nur mindestens einen gewissen Verlauf genommen hat, sondern auch die dortige Spekulation vielfach auf sehr ungunstiger Grundlage sich aufbaut und in der Regel von einem Extrem ins andere fällt.

An deutschen Borsen stand die Konjunkturfrage, namentlich soweit die Eisenindustrie in Betracht kommt, im Vordergrund des Interesses. Die Beurteilung war auf Grund eines Monatsberichts eines rheinischen Blattes ungünstig, und die Folge davon war, dass die am vorhergehenden Tage erzielten Avancen zum Teil wieder verloren gingen.

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

der Privatskonten trotzdem nicht wesentlich erniedrigt; er schwankt 4 1/2 Proz.

A. A. Ribbeck'sche Montan-Werke, Aktien-Gesellschaft. Dem Geschäftsbericht entnehmen wir Zusammen mit dem Ertrag der Kohleprodukte war der Jahresbruttogewinn 1.239.375,25 Mk. niedriger als im Vorjahre, nämlich 11.989.711,90 gegen 13.249.087,15 Mk. Hieraus musste der verteilbare Gewinn entsprechend zurückbleiben.

Geoffried Linde's Aktien-Gesellschaft in Hannover. In der Generalversammlung wurde beschlossen, von dem 1923,05 Mk. beizugehaltenen Rücklagefonds 1.272.000 Mk. in Reserve zu stellen, eine Dividende von 8 Proz. zur Verteilung zu bringen und nach Abrechnung der Anteile den Vorstand mit Aufschichtung des Restbetrags von 3.178,28 Mk. auf neue Vorstände zu ernennen.

Chemische Fabrik Oker und Braunschweig. In der Generalversammlung wurde die Verteilung von wiederum 12 Proz. Dividende vorgeschlagen.

Gebührte Körtig A.-G., Linden. In der Aufsichtsratsitzung wurde beschlossen, der Generalversammlung eine Dividende von 5 Proz. wie im Vorjahre, vorzuschlagen.

A.-G. Neusser Eisenwerke vorm. Endolph Dillen. Die am 17. Juni stattfindende Generalversammlung soll nach Beschluss fassen über Erhöhung des Aktienkapitals um 127 Millionen Mark durch Ausgabe von 220.000 Mk. 6proz. Vorzugsaktien bei gleichzeitiger Umwandlung der 220.000 Mk. Stammaktien in Vorzugsaktien durch Zuzahlung, und Bezug der neuen Vorzugsaktien durch die gegenwärtigen Stammaktionäre.

Berliner Produktebörse am Fränkmarkt.

Weizen, Juli 205,00-205,00 Mk., September 198,00-199,00 Mk., Roggen, Juli 202,50 Mk., September 178,00-178,50 Mk.

Häfer, März, mecklenb., pomm., pruss., poas. und schles. feiner 205,00-212,00 Mk., mittel 200,00-204,00 Mk., gering 196,00 bis 199,00 Mk.

Mais, amerik. Mixed abfallender 145,00-149,00 Mk., runder 147,50-151,00 Mk., türk. Mixed 153,00-155,00 Mk. frei Wagen.

Gerste, inländische Futterware, mittel und gering 169,00 bis 174,00 Mk., gute 175,00-184,00 Mk., russ. und Donau, leichte 195,00-170,00 Mk., schwere 171,00-173,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Erbsen, in- und ausländ. Futterware, mittel 167,00-180,00 Mk., feins und Taubenerbsen 175,00-195,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Weizenmehl O u. u. 25,50-25,50 Mk., Roggenmehl O u. u. 25,50-27,50 Mk.

Weizenkleie 11,75-12,25 Mk. Roggenkleie 13,50-14,00 Mk.

Preise um 3 Uhr (amtlich): Weizen. Tendenz: Matter. Mai 207,50 Mk., Juli 205,00 Mk., September 198,00 Mk. Tendenz: Ruhig. Brotpfand 1 ohne Pass 19,50-19,75. Kristallzucker 1 u. s. — Gem. Raffinade n. B. 24,25-19,37 1/2. Korn Mehl n. S. 18,75-18,87 1/2. Stümmung: Geschäftlich. Rohzucker 1. Produktion Transit frei ab Bord Hamburg per Mai 19,00 Gd., 20,05 Br., per Juni 19,50 Gd., 20,00 Br., per August 20,25 Gd., 20,50 Br., per Oktober-Dezember 19,20 Gd., 19,30 Br. Ruhig. Wochenmarkt 6000 Zentner.

Kaffee. Hamburg, Freitag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeemarkt. Good average Santos per Mai 28 1/2 Gd., per September 29 Gd., per Dezember 29 1/2 Gd., per März 29 1/2 Gd., Ruhig.

Zucker. Magdeburg, Freitag 24. Mai. Zuckerbericht. Kornzucker, 88 Grad ohne Sack —, Nachprodukte, 73 Grad ohne Sack 8,00-8,15. Stümmung: Ruhig. Brotpfand 1 ohne Pass 19,50-19,75. Kristallzucker 1 u. s. — Gem. Raffinade n. B. 24,25-19,37 1/2. Korn Mehl n. S. 18,75-18,87 1/2. Stümmung: Geschäftlich. Rohzucker 1. Produktion Transit frei ab Bord Hamburg per Mai 19,00 Gd., 20,05 Br., per Juni 19,50 Gd., 20,00 Br., per August 20,25 Gd., 20,50 Br., per Oktober-Dezember 19,20 Gd., 19,30 Br. Ruhig. Wochenmarkt 6000 Zentner.

Hamburg, Freitag 24. Mai, abends 6 Uhr. Zuckermarkt. Rüben-Rohzucker 1. Produkt Basis 88 1/2, Rendement neue Saison, frei ab Bord Hamburg per 100 Kilo per Mai 20,00, per Juni 20,00, per August 20,25, per Oktober 19,40, per Dezember 19,30, per März 19,50. Behauptet.

Zahlungs-Einstellungen. Ueber die zahlungsunfähigen Firmen ist die Konkursverfahren eröffnet worden. Der Sitz des Konkursgerichts ist, wo nicht in Klammern beigefügt, die Daten sind der Konkursgerichte, der Abhandlung der Konkursverfahren, die des Konkursverwalters und der des Konkursrichters.

- Gastwirt R. Badong in Budden (Anzberg, 21/5, 17/6, 15/7). Gross-Kreuzer Milchverwertungsgenossenschaft, e. G. m. b. H. in Liqueur, in Gross-Kreuzer (Brandenburg, Havr, 17/6, 20/6, 20/7). E. Werner & Söhne geb. Salzmann in Charlottenburg (18/5, 14/6, 15/6, 24/7). Bäcker Franz Pink in Walsum (Dislakon, 18/5, 5/6, 14/6, 14/6). Sattler J. E. Peschke in Dresden (22/5, 13/6, 25/6, 25/6). Kaufmann H. Göttsch (Nachlass) in Erfurt (17/5, 20/5, 20/5, 4/7). Kaufmann Z. Zwirowski in Pörsberg (Hippmann & Hofmann in Freyberg (22/5, 17/6, 18/6, 23/7). Zigarrenhändler H. Contzen in Gelsenkirchen (21/5, 24/5, 18/6, 4/7). Fährverpächter J. Rudnicki in Stupp (Grunden, 22/5, 15/6, 28/6, 28/6). Geschichtslehrer, Linien- und Vergoldenanstalt F. u. E. Derrmann heimer geb. Schick in Kaiserslautern (21/5, 15/6, 21/6, 12/7). Bäcker F. H. Klug in Bärenwald (Kirenbach, 21/5, 11/6, 20/5, 20/6). Firma A. Nothmann & Co., Inh. J. J. Cohn, Herren-u. Damen-Konfektion, in Reichenbach (22/5, 10/6, 15/6, 29/6). Kaufmann Arthur Slotta in Hochstädt (Pr.-Stargard, 21/5, 27/6, 14/6, 5/7). Kaufmann M. Plota in Tilsit (21/5, 15/7, 19/6, 23/7). Gärtnermeister B. Glawe (Nachlass) in Clausthal (Zellerfeld, 18/5, 10/6, 18/6, 18/6). Tischlermeister O. Friese in Zerbst (19/5, 6/6, 18/6, 18/6). Fischermeister E. Horn, in Firma Gers. Gölbers Nachf. (Adler-Drögerie), in Zittau (22/5, 10/6, 21/6, 21/6). Putzwagen J. M. Fischer geb. Ziesener, in Firma Bruno Fischer, in Zschopau (3/5, 15/6, 24/6, 24/6).

Schiffsbewegungen. Berlin, 24. Mai. (Kaiserliche Marine) „Luchs“ ist am 23. Mai von Schanghai nach Steop-Island (Chusan-Archipel) in See gegangen, um dem dort gestrandeten französischen Kreuzer „Canary“ Hilfe zu leisten. „Luchs“ ist am 23. Mai in Hongkong angekommen. Der „Fürst Bismarck“ ist in Tsingtau angekommen. „Roos“ ist am 23. Mai morgens zum Verband der Aufklärungsflotte getreten. Poststation für „Mars“ bis auf weiteres Sonderberg.

Friedmann & Co., Bankhaus. Fernspr.-Anschl.: Halle a. S. — Poststr. 2. Teleg.-Adr.: 407 u. 981. Friedbank. An-Verkauf Effekten, Kuxen u. Bohranteile. Contocorrent- und Check-Verkehr. Discontierung von Wechseln.

Berliner Börse, 24. Mai 1907. Berlin. Bankdiskont 4 1/2 Proz., Lombardzinsfuß 6 1/2 Proz., Privatskonten 4 1/2 Proz.

Table with multiple columns listing various stocks and bonds. Columns include company names (e.g., Deutsche Bank, Berliner Handels-Gesellschaft), prices, and other financial data. The table is organized into sections for different types of securities and companies.



Spezial-Geschäft für Damen-Kleiderstoffe

Gustav Cords

BERLIN W. 8
Leipziger Strasse 36

Gegründet 1874

CÖLN a. Rh.
Hohe Strasse 51

Halbfertige Kleider u. Blusen

Bwl. Musselin- u. Leinenkleider d. Kl.	6,00 bis	80,00 M.
Tüll- u. Flitterkleider ellenb.	7,50 ..	180,00 ..
Japon- u. Paillettekleider ellenb. schw.	13,00 ..	150,00 ..
Schwarze Seidentüllkleider	16,00 ..	290,00 ..
Wollbatist- u. Satinkleider einfarb.	28,00 ..	45,00 ..
Musselin-, Zephyr- u. Leinenblusen d. Bl.	2,25 ..	14,00 ..
Wollbatistblusen ellenb. schw.	6,00 ..	12,50 ..
Seidene Blusen ellenb. schw.	8,50 ..	26,00 ..

Spitzen, Kragen, Garnituren, Taschentücher
Schnittmuster.

Grosse Versandabteilung.

Kataloge, Muster und Aufträge von 10 Mark an portofrei.

Seit 10 Jahren

Herero

genießen meine Fabrikate einen durch Tausende von Anerkennungschreiben bewiesenen Welt Ruf. Um auch Sie von der Güte derselben zu überzeugen, gestatte ich Ihnen einige meiner beliebtesten Spezialmarken, welche durch ein ganz besonderes feines Mischungsverhältnis einen wunderbaren Wohlgeschmack besitzen und so bequämlieh sind, daß sie selbst das empfindlichste Nervensystem nicht erregen, zu empfehlen. Diese Marken sind unter Garantie nur aus vollreifen blumensiedenden Tabaken hergestellt.

Specialmarke 1. Sortierung 100 Stk. 5 M. 50
2. " 100 " 4 M. 80
Fehlfarben 100 " 4 M.

Originalgrösse. Specialmarke Morgenrot feine 10 Pfg. Zigarette. 100 Stk. 6 M. 300 Stk. Portofrei.

Specialmarke No. 50 Originalgrösse

Wirklich gute 7 Pfg.-Zigarette. Preis 100 Stück 4.- Mk. Von dieser Zigarette habe ich im letzten Jahre über 8 Millionen Stück versandt.

Flor de Bahia Originalgrösse
ist eine sehr feine milde 6 Pfg.-Zigarette. Preis pro 100 Stück 3,50 Mk.

Bei einem Auftrage von 30 Mk. erhalten Sie eine gute Wirtschaftswage vollständig gratis beigelegt. Bei einem Auftrage von 30 Mk. gratis nebststehendes Herero-Denonnoir-Anker-Uhr mit Goldrand. Bei einem Auftrage von 30 Mk. eine silberne Damens-Besondere Anker-Uhr mit Goldrand gratis. Sofern Sie für 45 Mk. bestellen, lege ich eine sehr silberne Damens- oder Herren-Uhr mit Goldrand-Uhr mit gravirtem Goldrand bei. Für guten Gang obiger Uhren leiste ich 3 Jahre Garantie.

Um auch Sie von der Reellität meines Angebotes zu überzeugen, mache ich Ihnen jede Sendung im Betrage von mindestens 20 Mk. mit den entsprechenden Gratisbeilagen portofrei auf 10 Tage zur Ansicht und Probe. Sie dürfen von der Sendung 6 Stück Zigaretten rauchen, welche Sie nicht zu bezahlen brauchen, wenn Ihnen die Ware nicht gefällt. In diesem Falle senden Sie mir dieselbe auf meine Kosten, bei vorheriger Benachrichtigung zurück.

Zigarettenfabrik Hoppe, Goslar a. H. Nr. 140.

Einem hochgeehrten Publikum von Halle und Umgegend die ergebene Mitteilung, dass ich Sonnabend den 25. Mai er.

Bernburgerstrasse 30 Weiss-, Woll-, Kurz- und Trikotagen-Geschäft

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, die mich beehrende Kundschaft bei äusserst soliden Preisen, ohne schreiende Reklame, stets gut und reell zu bedienen. Indem ich bitte, mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen, zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst
Gustav Liebermann,
früher Alma Ohme.

Halle a. S., den 24. Mai 1907.

Häckel aus garantirt reinem Roggen-Sauerteig.
Hen u. Stroh, alle Sorten liefert zum billigen Anspruchs.
H. Köppe, Zeiffstrasse 16, Fernruf 497.
Badefischzerei mit electr. Energie.

Magenleidenden esse ich aus Dankbarkeit gern und unentgeltlich mit, was mit von schmerzigen, unheilvoller Magen- u. Verdauungsbeschwerden gelindert ist. A. Hocke, Legern, Sadjenbanjen 6, Braunkirch a. W.

Vaupel-Derbyfutter, Pferde-Kraftfutter

billiges und erprobtes

als besten Ersatz für Hafer, Maisschrot usw. habe ich übernommen und empfehle solches als ganz bedeutend preiswerter als Hafer und Mais in Ladungen und einzeln.

Fernruf **Otto Schliack,** Halle a. S., Magdeburgerstrasse 60.

Lobende Anerkennungen u. a. vom Kgl. Oberlandstallmeister Herrn Graf von Lehnardt, Graditz, dem Herrn Landstallmeister von Oettingen, Trakehnen, Herrn Prof. Dr. Dietrich, Vorstand der landwirtsch. Versuchsanstalt in Marburg, liegen jederzeit zur Einsicht bei mir aus.

Empfehlungsschriften kostenfrei!



Fernruf von A. Götzschütz Post-Telegraphen-Enkchen
Seison
Auf bis September
empf. sich Ruhbedürftigen Touristen u. Sommerfrischlern.

Sommerfrische: Fichtelberg 1/2 Fichtelgebirge 1/2 Bay. Bahnhöfe: Nürnberg-Eger-Hartlsbad Nebenbahn: Neusorg-Fichtelberg.
Precision MM 3 1/2 pfg. Kinder unter 8 Jahren Mk. 2 pfg. Tag, Arzt, gute Vorprüfung.
Eigene Fahrwerk ab Neusorg oder Holtenauer.
Halle a. w. warme Bäder Herrliche Waldpartien. Direkt am Walde. Fichtelsee.
Bes. Otto Burger vom Jac-Krug.

Lautenthal a. Harz.
Hotel und Pension „Brünnchen Karoline“.
Direkt im Zonnenreife, gegenüber dem Badeplatz. 2 Minuten vom Bahnhof. Gute und fröhliche Pflege, mäßige Weinpreise.
L. Hoppe.

Königliches Bad Oeynhausen. Winterkurort. Station der Eisen Berlin-Götting und Götting-Oeynhausen. Sommer- u. Winterfrische: Fichtelberg 1/2 Fichtelgebirge 1/2 Bay. Bahnhöfe: Nürnberg-Eger-Hartlsbad Nebenbahn: Neusorg-Fichtelberg.
Sommerfrische: Fichtelberg 1/2 Fichtelgebirge 1/2 Bay. Bahnhöfe: Nürnberg-Eger-Hartlsbad Nebenbahn: Neusorg-Fichtelberg.
Precision MM 3 1/2 pfg. Kinder unter 8 Jahren Mk. 2 pfg. Tag, Arzt, gute Vorprüfung.
Eigene Fahrwerk ab Neusorg oder Holtenauer.
Halle a. w. warme Bäder Herrliche Waldpartien. Direkt am Walde. Fichtelsee.
Bes. Otto Burger vom Jac-Krug.

Deutsche Post- und Fahrrad-Fabrik
Roland-Maschinen-Gesellschaft
in Cöln 154

Seid sparsam!
Wöllner
Allerbestes Waschmittel
überall zu haben 253
das ganze Handpackel

Nur Sandkapseln
Schmidts-Leipzig
Verwand Hofmann-Apotheke
Niederstrasse 17, Halle a. S.
Jahres an nachmittags 10 Uhr
Niederstrasse 17, Halle a. S.

Strickmaschinen
Hierzu allerwärts jeder Zeit feilenden, lohnenden Verdienst. Umgehliche Folge mit Anleitung unter Garantie Wintersteins Strumpfstückerei.
Wetterstr. 5, am Alten Markt.

Sommer-Tautenburg im schön. Thür. Land. Herrl. irische Lage inmitten prachtvoll. Wälder, Ruhe, ländl. Einf. Posp. gr. d. Bürgern. Kähler.

Ostseebad Binz auf Rügen.
Hotel First Blücher
direkt am Strande, schöne Feste, großes Restaurant am Plage, 130 Zimmer. Zur Unterhaltung finden Konzerte und Musikalien statt. Nord- und Nordosten erstrahlende Breite. Zeitelben 9. A. Mohrke.

Eisenmoorbad Liebenwerda
Provinz Sachsen.
Prospekte durch die Badedirektion.

Lippspringer Kurbrunnen
Wertvollste Heilquelle bei Halsleben, Asthma etc. Broschüren und Auskünfte gratis durch die Kurbad- und Kurbrunnen-Gesellschaft, Lippspringe.

Ostseebad Arendsee in Mecklbg.
Inmitten ausgezeichneter Waldungen und herrlicher Umgebung. Direkt an offener See. Steinreicher Badestrand. Striktor Wellenschlag. Hoher Salzgehalt. Warme Bäder. Baden, Feste Landungsbrücke. In den Villen und Hotels aller Komfort. Kurhaus, Konzerte und Theater. Frequenz 1898: 3500. Bahnstation Krivitz. Kraftwagenverbindungen. Prospekte durch die Badeverwaltung und in Halle durch Otto Westphal, Marktstraße 13.

Aufruf zu einem Grabdenkmal!
Der Arbeiter Karl Fischer, dessen Lebenserinnerungen für immer ein Dokument der sozialen Bewegung im 19. Jahrhundert bleiben werden, ist im Juni 1906 in Halle a. S. gestorben und hier beerdigt. Es war Fischer nur ein schlichter Arbeiter, so war er doch auch ein Mann mit tiefem Verstand und pflanzlichem Eifer, den die Kritik mit hoher Verehrung zu den Vertretern der Volkstümlichkeit im heutigen Schrifttum zählte. Nun hat sich Professor Gutschmann in Dresden erboten, einen Denkstein, der auf dem Waldfriedhof der 3. deutschen Kunstgewerbeausstellung in Dresden sich befindet, zu einem besonders billigen Preise zu errichten zu lassen. Mit der Bitte um einen Götterdenkmal, damit in bester künstlerisch-gedigneter Ausführung bei arbeitender Arbeit der Zeiten anständig möge, werden sich die Unterzeichneten hiermit an die Leser des „General-Anzeiger“
G. Zieherichs-Jena. P. Göhrke-Leipzig.
Dr. Kammann-Göttingen. W. Wade-Warburg. R. Thomas-Halle
Geldleistungen erbeten an Eugen Diederichs Verlag in Jena

